Hausboote fahren weiter

Vor-Vorsaisontörns in Berlin und Mecklenburg

Der Hausbootvermieter Kuhnle-Tours lässt einen Teil seiner Flotte in diesem Winter im Wasser. „Wenn es wieder los geht, sind wir startklar“, betont Firmenchef Harald Kuhnle. Er rechnet damit, dass Bootsferien als Urlaubsart mit eingebautem Hygieneabstand weiter beliebt sein werden.

Sobald die Reisesperren aufgehoben sind, werden die gemütlichen Stahlverdränger der Kormoran-Baureihe an der Müritz und in Berlin an Chartercrews übergeben. Kormoran, Aquino und Febomobil sind durch ihre guten Bordheizungen und die dicke Isolierung wintertauglich und auch in der Vor-Vorsaison eine gute Chance auf Tapetenwechsel und frische Luft. „Solange keine dicke Eisschicht auf dem Wasser ist, kann man gut fahren,“ betont Firmenchef Harald Kuhnle. „Wir konnten in der Saison nicht alle Törnwünsche erfüllen, weil in Corona-Zeiten einfach sehr viel Nachfrage war.“ Ein Hausboot sei eben die ideale Mischung aus Abstand, Komfort, Abenteuer und sicherer Anreise mit dem eigenen Auto.

Um die anhaltenden Nachfrage nach führerscheinfreien Bootsferien befriedigen zu können, werden die Abfahrtstage künftig flexibler gehandhabt: „Wir übergeben 2021 auch mittwochs und donnerstags Boote“, sagt Kuhnle, so könnten die Gäste außerhalb der verkehrsreichen Wochenenden anreisen und das Charterteam habe mehr Zeit für die einzelnen Crews. Kuhnle weiter: „Nur weil gerade alle Urlaub in Deutschland machen wollen, heißt das nicht, dass man in Sachen Service nachlassen darf.“

Mehr zu Bootstypen und den Hausbootrevieren in Berlin, Brandenburg und an der mecklenburgischen Seenplatte steht im neuen Katalog Bootsferien 2021, den das Charterunternehmen gerne kostenlos zuschickt. Einfach anfordern über [www.kuhnle-tours.de](http://www.kuhnle-tours.de) oder per Telefon und WhatsApp unter (03 98 23) 266 0.